

34. Bundesmeisterschaft UNIQA Handball Schulcup 2014 21. – 23. Mai 2014 in Schwaz



Tirol blickt auf eine große und lange Handballtradition.

Die kommenden Finalsspiele der 13/14jährigen Schülerinnen und Schüler bei der 34. Bundesmeisterschaft im UNIQA Handball Schulcup 2014 werden wieder eindrucksvoll unter Beweis stellen, dass wir in Österreich die Nachwuchsarbeit ernst nehmen.

Die schon zur Tradition gewordene Austragung dieser Schulhandballveranstaltung wäre freilich ohne dem unermüdlichen Engagement zahlreicher Pädagogen, denen ich auf diesem Weg für ihren ungebrochenen Einsatz danken möchte, nicht vorstellbar. Ich bin der festen Überzeugung, dass in unserer technisierten Gesellschaft der Weg zum Sport der richtige ist und dass die pädagogische Arbeit nicht unbelohnt bleibt und wir in einigen Jahren so manchen Spieler dieser Meisterschaften in der obersten Spielklasse oder sogar in unserem Nationalteam sehen werden.

Wie ich mich bereits im Vorfeld überzeugen konnte, haben die Veranstalter in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Handball Schulcup, hervorragende Arbeit geleistet und alles Andere als ein voller Erfolg dieses handballerischen Großereignisses wäre unvorstellbar. Auf diesem Weg wünsche ich den Veranstaltern eine reibungslose Durchführung dieser Meisterschaften. Den teilnehmenden Jugendlichen wünsche ich spannende, verletzungsfreie und faire Spiele und hoffe, dass neben den am Spielfeld ausgetragenen Konkurrenzen auch noch Zeit für neue Freundschaften und Eindrücke aus der Region Schwaz in Tirol bleibt.

Viel Erfolg und alles Gute für die Bundesmeisterschaft 2014!

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Gerhard Hofbauer'. The signature is stylized and cursive.

Gerhard Hofbauer
Präsident des Österreichischen Handballbundes